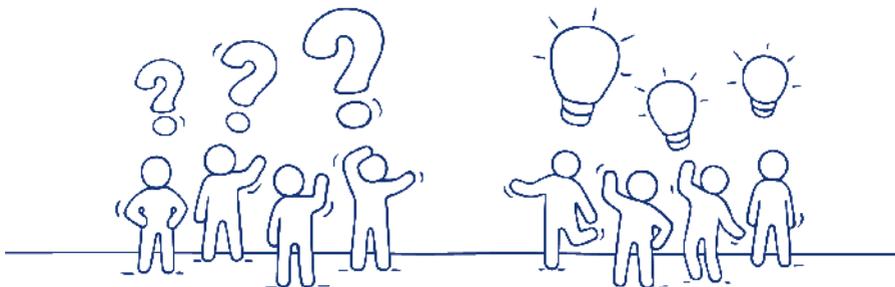


So bringen wir die Versorgungsmedien sicher in Ihr Gebäude.

Für die Versorgungsgebiete der
Stadtwerke Merseburg
Stadtwerke Weißenfels
Technische Werke Naumburg



Unsere Unterstützung



Sie stehen vor der Herausforderung Ihr Gebäude an unser Versorgungsnetz anzuschließen. Diese Broschüre soll Ihnen während der Planung als Orientierungshilfe dienen, und einen sicheren Betrieb der Netzanschlüsse ermöglichen.

Die Netzanschlüsse unterliegen äußeren Einflüssen die bei der Ausführungsart beachtet werden müssen. Sie erhalten einen Überblick über die Netzanschlüsse im Versorgungsbereich und die Ansprechpartner welche Ihnen mit Rat und Tat zur Seite stehen.

Die aufgeführten Grundsätze unterliegen den aktuell gültigen energiewirtschaftlichen Bedingungen und gesetzlichen Vorgaben. Es geht uns um eine sichere und effiziente Versorgung unter Berücksichtigung der anerkannten Regeln der Technik.

Neubau oder Modernisierung

... in fünf Schritten zu Ihren passenden Netzanschluss.



Anmeldung
zum Netzanschluss



Festlegung der
Netzanschlüsse vor Ort



Vorbereitung
zum Anschlussbau



Während
der Bauphase

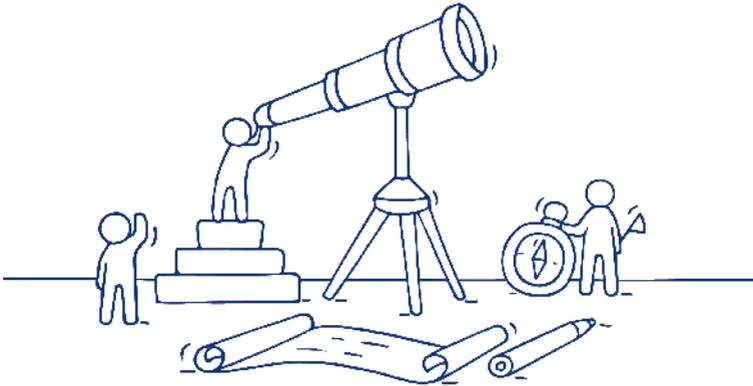


Inbetriebnahme
und Zählereinbau



Anmeldung zum Netzanschluss

... damit wir für Sie tätig werden können.



Geben Sie uns die wichtigsten Information zusammengefasst auf einer Anmeldung. Dazu noch der Grundriss und ein Lageplan, damit wir wissen wo sich Ihr Grundstück und der Anschlussbereich genau befinden.

In dieser Tabelle finden Sie die Spartenabdeckung der einzelnen Netzbetreiber. Die Anmeldung ist auf den Webseiten veröffentlicht und wird bei Bedarf auch

zugewandt. Bitte senden Sie uns Ihre Anmeldung rechtzeitig zu. Der Zeitbedarf von der Anmeldung bis zur Inbetriebnahme beträgt ca. 10 Wochen. Sprechen Sie mit Ihrem Fachinstallateur, er berät sie zum Bedarf entsprechend der Gebäudeausstattung.

www.stadtwerke-merseburg.de

www.stadtwerke-wsf.de

www.twn-naumburg.de

Versorgungssparten	Stadtwerke Merseburg	Stadtwerke Weißenfels	Technische Werke Naumburg
Strom	ja	ja	ja
Erdgas	ja	ja	ja
Trinkwasser	nein	ja	ja
Telekommunikation	ja	nein	nein
Fernwärme	Ja	Ja	ja



Festlegung der Netzanschlüsse vor Ort

... damit es keine Missverständnisse während der Bauphase gibt.



Vor und während der gesamten Bauphase steht Ihnen ein fester Ansprechpartner zur Verfügung. Sie stimmen mit ihm die Versorgung in der Bauphase ab und legen gemeinsam vor Ort fest was und wie gebaut werden soll. Auf Grundlage dieser Festlegung erstellen wir anschließend Ihr individuelles Festpreisangebot. Sie können auch bestimmte Arbeiten in Eigenleistung erbringen, dies wirkt sich kostensenkend aus.

Ansprechpartner:

Stadtwerke Merseburg
Daniel Bialek
(0 34 43) 28 73-752
daniel.bialek@sg-sas.de

Stadtwerke Weißenfels
Holger Gusenda
(0 34 43) 28 73-753
holger.gusenda@sg-sas.de

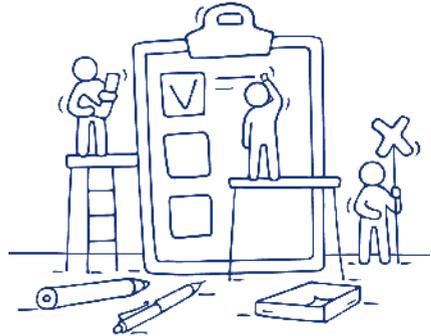
Technische Werke Naumburg
Peter Jähne
(0 34 43) 28 73-754
peter.jaehne@sg-sas.de



Vorbereitung zum Anschlussbau

... damit die Versorgungsmedien normgerecht in Ihr Gebäude geführt werden können.

Verwenden Sie ausschließlich Futterrohre oder Hauseinführungssysteme um die Außenhülle des Gebäudes zu durchdringen. Dabei spielt es keine Rolle ob es die Außenwand des Kellers oder die Bodenplatte ist.



Um die Versorgungsmedien in den Anschlussbereich zu führen ist ein geprüftes und zugelassenes System erforderlich. KG Rohre sind keine zugelassene Lösung und werden von uns nicht genutzt.

Die Versorgungsmedien müssen druckfest, dauerhaft dicht und kraftschlüssig im Gebäude installiert werden. Hierzu bietet der Markt ein großes Sortiment an passenden Hauseinführungen und Systemen an. In der DIN 18195 sind u.a. die Anforderungen und Lastfälle beschrieben welche berücksichtigt werden müssen.

Wir möchten Ihnen nachfolgend einen kurzen Überblick verschaffen.



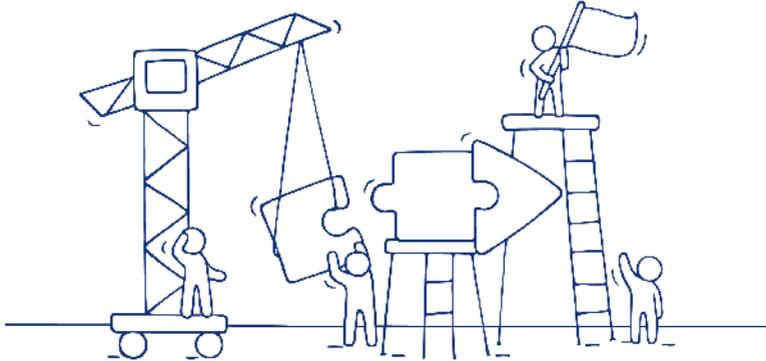
Die richtige Entscheidung

... damit Sie sich entsprechend dem vorliegenden Lastfall und Ihrer Bedürfnisse für das richtige Einführungssystem entscheiden.

Lastfall/ Gebäude	Futterrohr	Mehrsparren- Hauseinführung (MSH)	Einsparren- Hauseinführung (ESH)
Gebäude ohne zertifizierte Gebäude- abdichtung	Zulassung für Strom-, Gas-, Wasser-, Telekommunikations- und Fernwärmeleitungen		
Abdichtung gegen Bodenfeuchte DIN 18195-4	Bedingte Zulassung für diesen Lastfall, beachten Sie die Einbau- vorschrift und des Abdichtungs- system.	Zulassung für Strom-, Gas-, Wasser-, Tele- kommunikations- und Fernwärmeleitungen	Zulassung für Strom-, Gas-, Wasser-, Tele- kommunikations- und Fernwärmeleitungen
Abdichtung gegen drückendes Wasser DIN 18195-6	Keine Zulassung für diesen Lastfall		
Besonderheiten	Das Futterrohr muss auf seiner Oberfläche eine dauerhaft gas- und wasserdichte Verbindung zum Beton eingehen können. Die Verwendung von KG- oder HT-Rohren als Futterrohr (Ein- führungshilfe) ist nicht zulässig, da keine dauerhaft dichte Verbindung mit der Bodenplatte hergestellt werden kann.	Bei der Auswahl der MSH und ESH ist für die Bele- gung bzw. Nachbelegung mit einem Gasanschluss die DVGW-Zulassung notwendig.	

Die Einzelsparten-Hauseinführung

... für eine flexible Aufteilung der Versorgungsmedien.



Flexible Anordnung der Hausanschlüsse:

Bei Einführung der Versorgungsleitungen mittels einer Einsparten-Hauseinführung entsprechend der Ausstattung kann der Anschluss in der Nähe der Geräte installiert werden.

vereinfachter Bauablauf:

Beim Anschluss von Leerrohren an die Einsparten-Hauseinführung können Leitungsgräben sofort nach dem Verlegen der Leerrohre geschlossen werden.

größere Sicherheit:

- DVGW-Zulassung bei Belegung mit Erdgasanschluss
- Gas- und Druckwasserdichtigkeit (Standard)
- langlebige und dauerhafte Dichtigkeit
- erfüllt die DIN 18322 Kabelleitungsbau
- Einsatz von standardisierten Hauseinführungen
- einfache Nachbelegung: Das heißt, ein eventuell erforderlicher Austausch von Versorgungsleitungen mit minimalem Tiefbauaufwand



Die Mehrsparten-Hauseinführung

... für eine kompakte Einführung der Versorgungsmedien.



Mehrsparten-Hauseinführungen bringen die Strom-, Erdgas-, Trinkwasser und Telekommunikationsleitungen gebündelt in den Anschlussbereich.

weniger Platz für die Hausanschlüsse:

Bei Einführung der Versorgungsleitungen mittels einer Mehrsparten-Hauseinführung befindet sich der Hausanschluss nur noch an einer Stelle und minimiert so die Installationsfläche.

vereinfachter Bauablauf:

Beim Anschluss von Leerrohren an die Mehrsparten-Hauseinführung können Leitungsrillen sofort nach dem Verlegen der Leerrohre geschlossen werden.

größere Sicherheit:

- DVGW-Zulassung ist bei der Belegung mit einem Erdgasanschluss notwendig
- Gas- und Druckwasserdichtigkeit (Standard)
- langlebige und dauerhafte Dichtigkeit
- erfüllt die DIN 18322 Kabelleitungsbau
- einfache Nachbelegung: Das heißt, ein eventuell erforderlicher Austausch von Versorgungsleitungen mit minimalem Tiefbauaufwand
- geringe bauliche Ausdehnung für den Leitungsgraben aller Sparten

Sonderfälle bei der Hauseinführung

... wenn es mal nicht passt, dann finden wir gemeinsam eine Lösung.



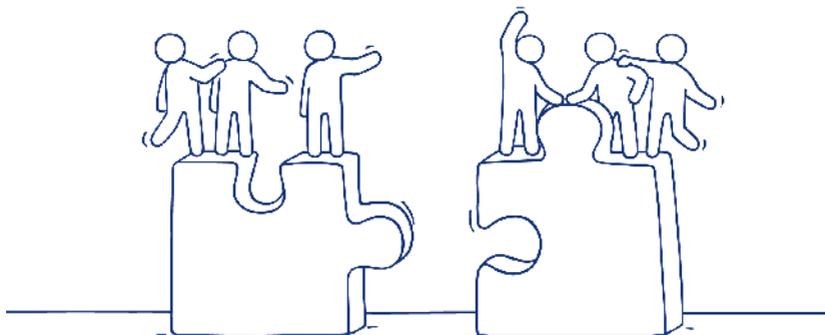
Bei einem höheren Leistungsbedarf oder bei Fernwärme ist die Nutzung einer Mehrsparten-Hauseinführung manchmal nicht möglich, da die Leitungsdimension größer als die Belegungskapazität ist. In dem Fall ist vor dem Einsatz immer die Rücksprache mit uns erforderlich.

Der Einbau der Hauseinführungen erfolgt bauseits gegebenenfalls in Abstimmung mit uns. Die Position der Einführung hat entsprechend der einschlägigen Normen zu erfolgen. Für Rückfragen stehen wir Ihnen gern zur Verfügung.



Während der Bauphase

... damit während der Bauphase eine Versorgung mit Baustrom und Bauwasser gesichert ist.



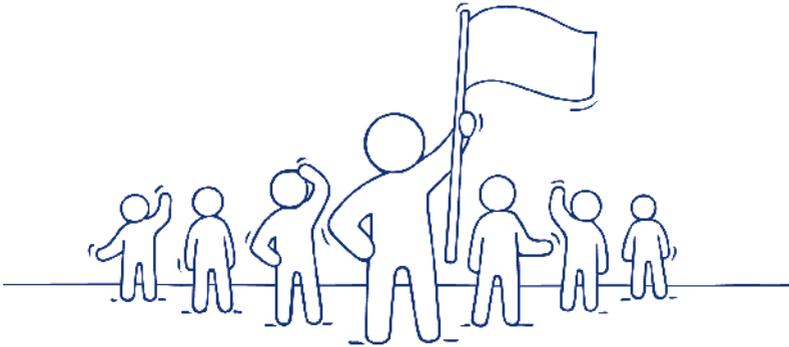
Ob groß oder klein die Versorgung muss gesichert sein. Nennen Sie uns Ihren Bedarf auf der Baustelle, damit wir für Sie eine passende Lösung finden.

Abhängig von Ihrem Bauablaufplan können die Anschlüsse frühestens in den vollständig geschlossenen Rohbau installiert werden. Sinnvoller ist es allerdings die Anschlüsse erst dann zu installieren, wenn der Anschlussbereich weitestgehend fertig gebaut ist. Das heißt die Installationsfläche fertig geputzt und der Estrich eingebaut ist. Die Vorinstallierten Futterrohre bzw. Hauseinführungen ermöglichen eine problemlose Installation.



Inbetriebnahme und Zählereinbau

... Ihr Installateur beantragt mit Ihnen die erforderlichen Zähler.
Die Unterlagen hält er für Sie bereit.



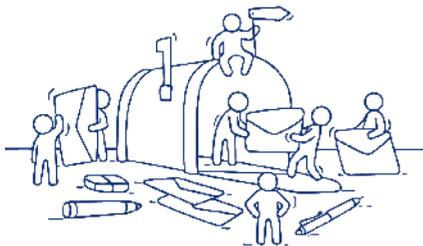
Verwenden Sie für die Stromzähler den Auftrag zur In-/Außerbetriebsetzung. Dabei spielt es keine Rolle ob es sich um ein Zähler für Ihren Haushalt/Gewerbe, die Baustromversorgung, oder Zähler für EEG/KWK-Anlagen handelt.

Für Gaszähler und Änderungen an der Gas-Installationsanlage verwenden Sie die Gasinstallationsanmeldung. Hierzu ist auch die Abnahme des Abgassystems hinzuzufügen.

Auch für die Anmeldung von Wasserzählern haben wir ein einfaches Anmeldeformular für Sie bereitgestellt.



Impressum



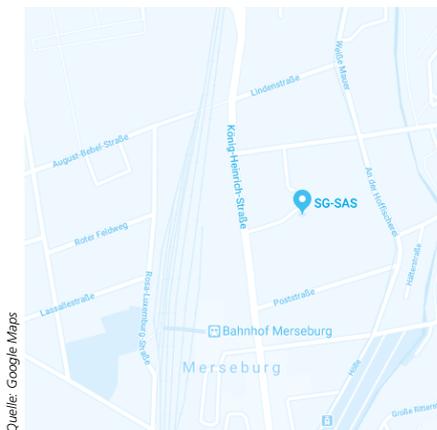
Wir sind Ihr leistungsstarker Dienstleister für die Energie- und Versorgungsbranche in Mitteldeutschland.

Unsere Energie ist Ihr Erfolg.

Persönliche Beratung

erhalten Sie an unserem Standort in Merseburg.

König-Heinrich-Straße 19a
06217 Merseburg



Herausgeber:

Servicegesellschaft
Sachsen-Anhalt-Süd mbH

Bildnachweis:

- Fachverband Hauseinführungen für Röhre und Kabel e.V.
- Franz Schuck GmbH
- Servicegesellschaft Sachsen-Anhalt-Süd mbH



weitere Infos unter: <http://sg-sas.de>

Kontakt

Servicegesellschaft
Sachsen-Anhalt Süd mbH

Südring 120
06667 Weißenfels

☎ (03443) 28 73-0
✉ info@sg-sas.de

Störrufnummer

 01802 755222

Sie haben Probleme mit Ihrer Energie- oder Internetversorgung? Dann melden Sie sich bei uns. Wir sind rund um die Uhr für Sie erreichbar.

Wir sind ein Tochterunternehmen der Stadtwerke Weißenfels und Stadtwerke Merseburg sowie der Technischen Werke Naumburg.



Plan- und Schachtscheinauskunft

Vor Beginn von Tiefbauarbeiten oder geplanten Änderungen von Gebäuden in Form von Neubauten, Anbauten oder Rückbauten sind rechtzeitig die Projekte anzuzeigen.

Bitte stellen Sie Ihre Plan- oder Schachtscheinanfrage per E-Mail an uns.

 planauskunft@sg-sas.de

